



- Ehemaliges GASAG-Geschäftshaus, 1907-09 erbaut
- Direkt an der Spree gelegen
- Ein idealer Ort für Berufsausbildung im Zentrum Berlins



Anfahrt:
 S-Bahnhof Jannowitzbrücke
 U2 Klosterstraße, U8 Jannowitzbrücke



**BEST-Sabel
 Technische Berufsfachschule**

Littenstraße 109
 10179 Berlin

Tel.: 030 428491-0
 Fax: 030 428491-20
 schule@best-sabel.de

www.best-sabel.de



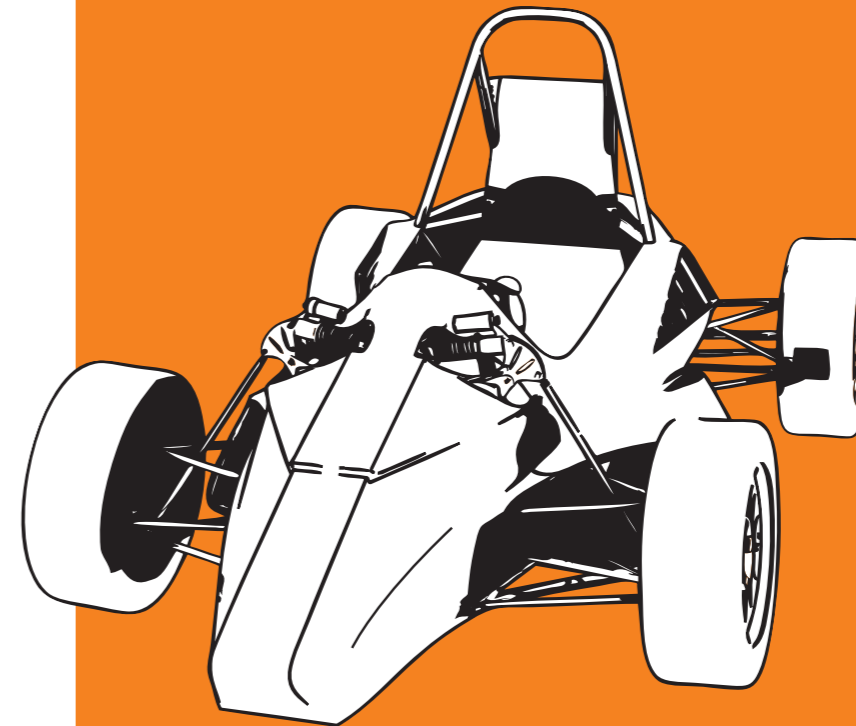
© 06/2010

Technische/r Assistent/in für Produktdesign

- Gestaltungsprozess
- Form & Funktion
- Produktion
- Konstruktion
- Ökologie
- Ergonomie
- Kreativität
- Sensibilität
- Produktivität
- Innovation
- Lösungsstrategien
- Wohn- und Arbeitswelt
- Freizeit & Unterhaltung
- Produktgestaltung
- Objektgestaltung
- Raumgestaltung
- Messestände
- Farbe
- Keramik
- Metall
- Holz

Staatlich geprüfte/r technische/r Assistent/in für

Produktdesign



BEGINN & DAUER

Die Ausbildung beginnt jährlich im Herbst und dauert:
2 Jahre bzw. 3 Jahre

FINANZIERUNG

Wir informieren Sie individuell:

- Schüler-BAföG
- Bildungskredit der KfW

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

(Fach-) Hochschulreife für 2-jährige Ausbildung
Mittlerer Schulabschluss (MSA) für 3-jährige Ausbildung
Ärztliches Eignungszeugnis
Bestandener Eignungstest

AUSBILDUNGSMATERIALIEN

- Planen von Produktentwicklungen
- Zeichnen und Skizzieren
- Korrektes Beurteilen von Ideen, Entwürfen und Produkten unter Berücksichtigung von funktionalen, gestalterischen und ergonomischen Gesichtspunkten
- Durchführen von Kostenkalkulation und Kostenkontrolle
- Visualisieren mit Bildbearbeitungs- und 3-D-Programmen
- Herstellen von Produkten aus unterschiedlichen Werkstoffen wie Holz, Metall, Glas, Keramik, Kunststoff und Textil
- Nutzen von zeitgemäßen Präsentationstechniken

PRAKTIKUM

Am Ende des 2. Ausbildungsjahres wird ein ca. zweimonatiges Betriebspraktikum absolviert. Ziel des Praktikums ist vor allem das Anwenden der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, das Selbsterproben im betrieblichem Umfeld und Stärken der Teamfähigkeit.

ABSCHLUSS

- Staatlich geprüfte/r technische/r Assistent/in für Produktdesign inkl. Fachhochschulreife (bei 3-jähriger Ausbildung)
- Staatliche Berufsabschlussprüfung durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport



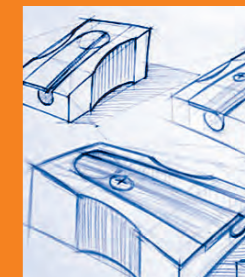
BRANCHEN

- Automobil- und Luftfahrtindustrie
- Game- und Softwareentwicklung
- Medizintechnik und Optik
- Gebrauchsgüterindustrie
- Film und Fernsehen, digitale Medien
- Werbebranche
- Entwicklungs-, Konstruktions- und Technologiebereiche der Industrie, mittelständischer Unternehmen und des Handwerks

DAS PLUS DER AUSBILDUNG BEI BEST-SABEL

- Moderne Ausstattung
- Kleine Klassen mit intensiver Betreuung
- Diplomierte Dozenten mit hoher Fachkompetenz
- Mehr als nur Unterricht: Ausbildungsbezogene Projektwochen, Tag der offenen Tür, Teilnahme an Messen
- Vielfältige Kontakte zur Praxis
- Über 100 Jahre Tradition und Erfahrung als Privatschule
- Sozialpädagogische Betreuung
- Sport- und Kommunikationscamp zu Beginn der Ausbildung
- Halbjährliche Vergabe von Stipendien
- Zusatzqualifikation mit Prüfung im Fach Englisch (London Chamber of Commerce and Industry Examinations Board)

IHR START IN DIE BERUFSKARRIERE



EINE BERUFSAUSBILDUNG MIT ZUKUNFT

Produktdesign bezieht sich auf die Entwicklung und Gestaltung neuer Produkte. Produktdesigner suchen und nutzen Produktinnovationen, reagieren auf gewandelte Bedürfnisse und beeinflussen diese. Produktdesign verknüpft Kultur, Technik und Produktion mit Ökonomie und Ökologie, verknüpft Form und Funktion mit Material, Farbe, Konstruktion und Emotion.

Zu den berufstypischen Eigenschaften des Produktdesigners zählen Sensibilität, Kreativität und Produktivität. Sie werden durch das zielgerichtete Umsetzen von Produktentwicklungen und -ergebnissen geformt und ausgebildet.

Die Herausforderung für Produktdesigner in unserer Ausbildung besteht:

1. In der Beherrschung traditioneller handwerklicher Fähigkeiten
2. In der Auseinandersetzung mit modernen Technologieansätzen

Diese beiden Aspekte bilden die Voraussetzung dafür, mit optimalen Lösungen bei der Designentwicklung auf Kundenanforderungen reagieren zu können.

Im Entwicklungs- und Gestaltungsprozess werden sowohl die ästhetisch-sinnliche Wahrnehmung und die analytisch-bewertende Urteilsfähigkeit als auch Kreativität und Gestaltungsfähigkeit geschult.

Die Berufsfachschule vermittelt eine branchenübergreifende Ausbildung und damit ein breites Einsatzspektrum der zukünftigen technischen Assistenten/innen für Produktdesign in der Wirtschaft.

Mit dem Erwerb der Fachhochschulreife besteht die Möglichkeit eines weiterführenden Studiums.